



## Niedersächsisches Forum Kunststofftechnik 2012

- **Kunststoffe in der Medizintechnik**  
Innovationen für mehr Qualität  
und weniger Kosten
- **Hannover**  
**22. November 2012**



WISSENS-  
UND INNOVATIONS-NETZWERK

[www.wip-kunststoffe.de](http://www.wip-kunststoffe.de)

Mit dem demografischen Wandel steht unsere Gesellschaft vor großen Aufgaben. Gerade im Bereich Gesundheit und Medizintechnik bringen diese Aufgaben hervorragende Perspektiven für die Kunststoffbranche mit sich.

Aufgrund der molekularen Struktur bieten Kunststoffe in Funktion und Qualität bei ihren reproduzierbaren sowie validierten Verarbeitungsbedingungen ein weites, anwendungstechnisches Feld. Die Produktpalette ist vielfältig. Sie reicht von chirurgischen Instrumenten über sterile Folien, Beutel, Spritzen und Schläuchen bis hin zu Implantaten und diagnostischen Geräten. Innovative Produkte und Verfahren mit Kunststoffen ermöglichen neben Qualitätsvorteilen für Patienten auch das Ausschöpfen von Kostensenkungspotentialen, was im Gesundheitswesen von besonderer Bedeutung ist. Entkoppeln Sie Innovationen vom Anstieg der Komplexität und von steigenden Kosten, indem Sie die Frage klären, was und wofür der Kunde tatsächlich bereit ist zu zahlen.

Neben den positiven Wachstumsraten ist die Medizintechnik-Branche allerdings auch geprägt von Haftungsrisiken, hohen Sicherheitsstandards und damit einhergehend von Zertifizierungssystemen.

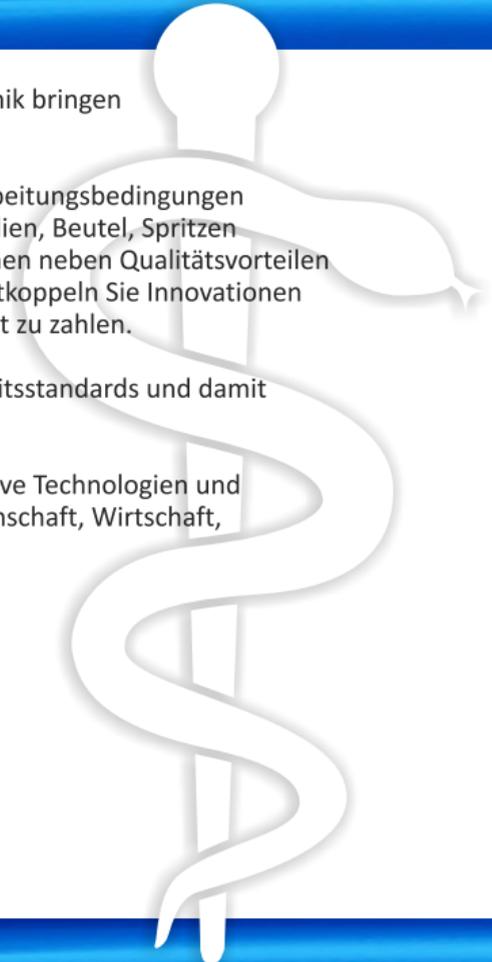
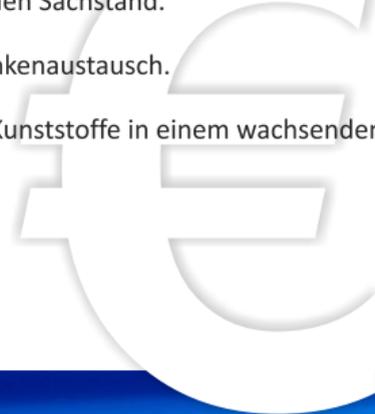
Das diesjährige Forum Kunststofftechnik behandelt aus dem weiten Feld der Medizintechnik Schwerpunktthemen, Trends, innovative Technologien und Produkte sowie das regulatorische Umfeld für die Kunststoffbranche. Hochrangige Referenten und anerkannte Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Verbänden und Politik vermitteln einen aktuellen Überblick über den Sachstand.

Eine kleine Begleitausstellung gibt Raum für Diskussion und Gedankenaustausch.

Machen Sie Gebrauch und nutzen Sie den hohen Stellenwert der Kunststoffe in einem wachsenden und attraktiven Spezialgebiet. Schnelligkeit und Präzision sind die Treiber für Innovationen.

**WIP vernetzt zum Erfolg**

**Prof. Dr. Gunter Weber**  
Vorstandsvorsitzender



### *09:00h bis 09:30h Eröffnung der Begleitausstellung und Registrierung der Teilnehmer*

- **Begrüßung** • Prof. Dr. Gunter Weber, WIP-Kunststoffe e. V.
- **Grußwort aus dem Wirtschaftsministerium** • Helmut Heyne, Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
- **Kunststoffindustrie als Zulieferer der Medizintechnik – Ein Überblick** • Dr. Arno Rogalla, Rogalla Consulting
- **Komplexitätsoptimierung als wertsteigernder Innovationsmotor für die Medizintechnik-Industrie** • Dr. Oliver Scheel und Dr. Alexander Grüntzig, A.T. Kearney GmbH

### *Kaffeepause und Besuch der Begleitausstellung*

- **Regulatorische Fragen und einschlägige Zertifizierungssysteme** • Prof. Dr. Ulrich M. Gassner, Forschungsstelle für Medizinproduktrecht an der Universität Augsburg
- **Besondere Anforderung an die Verfahrenstechnik** • Dieter Kremer, Wittmann Battenfeld GmbH & Co. KG
- **Technische Kunststoffe für medizinische Geräte und Probeimplantate** • Mario Frericks, Röchling Engineering Plastics KG

### *13:15h bis 14:30h Mittagessen und Besuch der Begleitausstellung*

- **Anorganisch-organische Hybridpolymere für innovative Kunststoffanwendungen** • Dr. Karl-Heinz Haas, Fraunhofer-Institut für Silicatforschung
- **Mikroskalige Polymergelege für medizinische Anwendungen** • Prof. Dr. Ralf Sindelar, Werkstoffkunde der Hochschule Hannover
- **Antimikrobielle Implantatbeschichtungen** • Prof. Dr. Henning Menzel, Technische Chemie der TU Braunschweig

### *Kaffeepause und Besuch der Begleitausstellung*

- **Oberflächengestaltung für die Labortechnik** • Dr. Benedikt Busse, zell-kontakt GmbH
- **Orthesen – Ersatz Metall durch Kunststoff** • Dr. Klaus Mandelt und Marcel Jung, Otto Bock HealthCare GmbH

### *Ab 17:00h Ausklingen der Veranstaltung in der Begleitausstellung*



## Anmeldung

**Online:** [www.wip-kunststoffe.de](http://www.wip-kunststoffe.de)

**E-Mail:** [info@wip-kunststoffe.de](mailto:info@wip-kunststoffe.de)

**Fax:** +49 (511) 833574

### Niedersächsisches Forum Kunststofftechnik 2012

#### Kunststoffe in der Medizintechnik

Innovationen für mehr Qualität  
und weniger Kosten

**22. November 2012**

#### Hotel Courtyard by Marriott Maschsee

Arthur-Menge-Ufer 3 • 30169 Hannover  
Telefon +49 (511) 36600 701

#### Teilnahmegebühr

250,00 Euro pro Person, jede weitere Person  
aus dem gleichen Unternehmen 150,00 Euro.  
WIP-Mitglieder beteiligen sich mit 50,00 Euro  
pro Person an den Kosten.

---

Titel, Vorname, Name

---

Funktion

---

Unternehmen / Institution

---

Straße, Nr.

---

PLZ, Ort

---

Telefon

---

E-Mail

Ich möchte den WIP-Newsletter erhalten



### **WIP-Kunststoffe e. V. Wissens- und Innovations-Netzwerk Polymertechnik**

Sankt-Florian-Weg 1  
30880 Laatzen

Ansprechpartner Berit Bartram  
Telefon +49 (511) 98490-27

[info@wip-kunststoffe.de](mailto:info@wip-kunststoffe.de)  
[www.wip-kunststoffe.de](http://www.wip-kunststoffe.de)